Ein Gesellschafts-Zimmer

in der ersten Etage kann für einige Tage allwöchentlich von Abends ½9 Uhr an abgegeben werden.
Eiskeller-Restaurant, Königsbrückerstraße 94.

Eine Wohnung wird in der Wilsdruffer Vorstadt zu Ostern zu beziehen gesucht. Preis nicht über 60 Thlr. Werthe Adr. unter **C. B.** i. d. Exped. d. Bl.

Geschäfts-Lokal-Vermiethung.

In einem dicht an Dresden angrenzenden Dorfe ist an der Hauptstraße (gute Lage) ein Geschäftslokal mit angrenzender Familienwohnung und Gartengenuß sehr preiswerth zu vermiethen, auch sofort zu beziehen. Bis jetzt wurde darin die Materialwaarenbranche betrieben, auch kann es zu Restauration verwendet werden. Aussicht auf Concession ist vorhanden. Ungefähre jährliche Miethe 300 Mk. Das betreffende Haus ist schön und ganz massiv. Bewerber wollen ihre Adressen an den **„Invalidendank“** zu **Freiberg** unter Aufschrift **Geschäfts-Lokal** baldigst einsenden.

Gesucht einf. möbl. **Zimmer.** Hauptbeding.: **sehr ruhig,** nicht zu entlegen vom Altmarkt. Adr. **D. L. 25** Exped. d. Bl.

Für einen 12jährigen Knaben, der bis jetzt eine Schule der deutschen Schweiz besuchte, wird zum Frühjahr freundliche Aufnahme in der Familie eines Lehrers am Realgymnasium gesucht, am liebsten wo noch 1—2 Knaben gleichen Alters sind. Offert. mit Preisangabe für Kost, Logis und Wäsche erbittet man unter Chiffre **J. P. Rösslger's Hotel,** Waisenhausstraße.

Pension

für 2 Schüler, nächste Nähe des Neust. Gymnasiums. Freundliche, gesunde Wohnung. Böhmischestr. 33, erste Et. r.

Man wünscht ein

verwaistes Kind

von nobler Abkunft, Mädchen, 3 Jahre alt, kräftig und gesund, in einer anständigen und wohlsituirten Familie in oder um Dresden, in welcher dasselbe mütterliche Aufnahme u. Pflege sowie standesmäßige Erziehung finden würde, am liebsten in der Familie eines Geistlichen, unterzubringen und sichert entsprechende Pension zu. Reflektanten wollen ihre Adressen unter **X. Y. Z. 300** in die Exped. dieses Blattes niederlegen.

Pension

in der Familie eines Lehrers Antonstraße 8, dritte Etage.

Pension

für Schüler nahe der Realschule, gesunde Wohnung, kräftige Kost Rhänitzgasse 4, 3. Et.

Pension

für Schüler. Dresden-Neustadt, Königsstraße 5, 1. Etage, rechts.

Zu Ostern finden Schüler der Neustädt. Realschule freundl.

gute Pension

Elisenstraße 37 b.

Pension

für **praktische Ausbildung junger Mädchen** in allen weiblichen und häuslichen Arbeiten, sowie in Wissenschaften, vorzüglich Musik. Gesunde Wohnungslage. **Wehmeyer, Dresden, Tieckstraße 28, dritte Etage.**

Gute Pension

finden Schüler des Neustädter Gymnasiums. Näheres Schillerstraße 13, parterre.

Hausverkauf.

Ein in schönster Lage **Burgstädt's** gelegenes, ganz massives **Hausgrundstück** mit gut eingerichtetem **Colonial-, Tabak- und Cigarren-Geschäft,** welches sich auch der Lage wegen zum **Restaurant** sehr gut mit einrichten läßt, ist nur veränderungshalber bei 1000 Thlr. **Anzahlung** sofort zu verkaufen. **Kaufpreis** 6000 Thlr. **Miethertrag** 377 Thlr. **Hypothek** fest. Näheres ertheilt Herr **Buschmann,** Restaurateur zur Börse in **Burkersdorf** bei Burgstädt.

Ein Haus mit Gärtchen an der inneren Königsbrückerstraße, welches sich zu 6% Proc. verzinst, ist mit wenig Anzahlung zu verkaufen. Adress. unter **A. B. 100** in die Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Die Ziegelei

in **Laubegast** bei Dresden ist zu verpachten. Adressen befördert unter **D. V. 145** der **„Invalidendank“ Dresden.**

In der Nähe v. Dresden ist ein

Grundstück

mit einem gangbaren Produktengeschäft sofort oder später zu verkaufen für 23,500 M. Näh. bei Hörig, Schäferstr. 70, Dresden.

Ein Gasthaus,

nachweislich gut gehend, in bester Lage Dresdens wegen Krankheit des Besitzers für 600 Thlr. zu **verpachten** resp. zu **verkaufen.** Tausch auf Land-Gasthof angenommen. Näheres bei Herrn **Hermsdorf,** Ammonstraße 80 part.

Verkaufe möglichst bald meine gut eingerichtete, nahe **Leipzig** gelegene

Gärtnerei

mit 1½ Acker Areal. Pr. 4200 Thlr., Anz. 1200 Thlr. Alles Nähere zu erfr. bei **E. Uhlrich** in **Grimma.**

Ein junger tücht. Wirth sucht für sofort oder später ein nur nachweislich rentables

Restaurant oder Gasthof

pachtweise oder käuflich zu übernehmen. Offerten unter Chiffre **M. G. 101** in die Exp. d. Bl.

Mein Eckhaus mit Material- und Spirituosen-Geschäft,

günstigste Lage der Stadt, mit ca. 400 Mk. Mietheink., verk. f. 20,000 Mk. mit 6000 M. Anz. Den Verkauf habe ich Herrn **E. Uhlrich** in Grimma übertragen.

Zu verkaufen ist ein schönes

Zins-Eckhaus

mit Garten, Hintergebäude, gr. Hof, Brunnen und Waschhaus, **wegzugshalber** mit Verkehr. Anzahlung 2—3000 Thlr. Für Fleischer, Kaufleute, Restaurateure eingerichtet. Adr. sind **„Invalidendank“ Dresden** unter **U. W. 969** abzugeben, worauf Näheres erfolgt.

Ein Restaurant

oder Gasthaus; fleißige, reelle höfliche Leute, der Mann in diesem Fach aufgewachsen, die Frau perfekte Köchin, suchen von einer Brauerei oder anderen Besitzer gegen mäßige Caution, da dieselben nicht vermögend sind, ein solches Geschäft zu übernehmen, sei es im In- oder Auslande, am liebsten in Böhmen, dieselben versichern, alle ihre Kräfte anzubieten, um allen Anforderungen des Publikums, sowie des Principals völlig nachzukommen. Werthe Offerten werden unter T. Z. 951 „Invalidendank“ Dresden erbeten.

Für Bautischler, Bauunternehmer

etc.

Eine vorzüglich eingerichtete, vortheilhaft an d. Elbe gelegene

Bautischlerei

ist Erbtheilung halber zu ganz ungewöhnlich günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zur Uebernahme sind 15,000 Mark erforderlich. Reflektanten belieben ihre Adressen niederzulegen im **„Invalidendank“** Dresden, Seestr. 20, I., unt. **E. B. 149.**

Zu verkaufen große Ziegelei

mit Ringofen bei **Chemnitz.** Auch ist das dabei liegende große Gut verkäuflich. Anfragen unter **R. 7 postlagernd Chemnitz.**

Eine Windmühle,

g. Wind- und Mahllage, ein Schiffl. Feld, g. Geb. ist f. 2500 Thlr. bei 1000 Thlr. Anz. zu verkaufen Auskunft ertheilt.
E. Uhlrich in Grimma.

Spargel

Braunschweig. dicker, 2-Pfund-Dose 2 Mk. 50 Pf. Junge Erbsen 1 Mk. 50 Pf. und alle übrigen eingemachten Gemüse, Früchte etc. empfehlen:
Bosse & Co., Braunschweig.
Wir bitten um Aufträge. Billigst gestellter Preis-Courant gratis und franco.

Zinnsoldaten

aller Nationen u. Stellungen, sowie Lager, Jagden, Gärten etc. empfiehlt billigst **Julius Böhmer,** Badergasse.

Verpachtung.

In einem Orte von 10,000 Einwohnern ist ein schön eingerichtetes

Restaurant

in flottem Betrieb und schönster Lage des Ortes vom 1. April ab zu übernehmen. Zur Uebernahme würden 2400—2800 M. erforderlich sein. Pachtpreis 640 M. Selbstbewerber wollen ihre gefäll. Adr. unter **E. K. 421** an die Annoncen-Exped. von **Haasenstein & Vogler** in **Leipzig** senden.

Im Dorfe Lockwitz

bei Dresden ist das Hausgrundstück Nr. 50 mit Gemüse- und Obstgarten **zu verkaufen.**

Fabrik-Verkauf.

Ein altes feines Fabrikgeschäft, Holzbranche, am Bahnh. ½ Stde. von Dresden belegen ist preiswerth zu verkaufen. Nur Selbstkäufer wollen gefäll. Adr. unter **„Holzbranche“** im **„Invalidendank“ Dresden** niederlegen.

---

1 Fabrikgrundstück

oder 1 gr. Platz dazu, im Elbthale, möglichst in der Löbnitz, Kötzschenbroda oder Radebeul, wo es gegen Baarzahlung gesucht. Postlagernde Adr. **„K. N Fabrik-Gesuch“** Postamt 1 Dresden-Altstadt.

In Waldlage, nahe der Pferdebahn und Schule von **Blasewitz,** soll eine schöne, höchst solid erbaute **Villa** für den außerordentlich billigen Preis von

4500 Thaler

verkauft werden. Dieselbe besteht aus Souterr., erhöht. Parterre und einer Voll-Etage. Jedes enthält 1 Salon, 4 Zimmer (f. kapezirt), Küche etc., Garten, Brunnen. Alles Nähere theilt mit **Kaiser's** Weinhandl., am Parkhotel, **Blasewitz.**

---

1 Familienhaus,

nahe der **Thalmühle** bei Tharandt, ist zu verkaufen. Näheres bei Herrn Kaufmann **Tauscher** oder dem Besitzer.

---

1 Hausgrundstück

in **Kötzschenbroda** ist für 16,500 Rm. **zu verkaufen.** Näh. beim Besitzer **P. Geist** daselbst, Meißnerstraße 30b.

Verpachtung.

Das Restaurant mit Gastholsgerechtigkeit in unserem Central-Schlachthof ist von jetzt an zu verpachten. Alles Nähere bei
Meißen, 28. Jan. 1880.
Wilhelm Lippert,
z. Z. Obermeister.

Günstiger Kauf für einen Fleischer!

Ein Haus mit g. einger. u. flott gehender Fleischerei, **sehr günstig gelegen,** jetzt 700 Thlr. Mietheink. Pr. 10,000 Thlr., Anz. 2000 Thlr. Hypothek. fest. Zu erfragen bei
E. Uhlrich in Grimma.

Krankheits halber verkaufe meine neugebaute

holl. Windmühle

(ausgez. Wind- und Mahllage) **ohne Konkurrenz.** F. Pr. 16,000 M., Anz. 3—10,000 M.

Tausche auch auf ein Haus mit Geschäft. Nähere Auskunft ertheilt der mit dem Verkauf beauftragte
E. Uhlrich in Grimma.

Wildfelle und Felle

aller Art, namentlich: **Fuchs-, Marder-, Iltis-, Dachs-, Otter-, Hasen-, Kaninchen-, Reh- und Hirschfelle, Ziegen-, Zickel-, Schaf-, Lamm- und Kalbfelle** etc. kauft zum höchsten Preise

D. Kölner,

Fell- und Rauchwaaren-Handlung,
Leipzig, Brühl Nr. 54—55.
Größere Zusendungen werden per Bahn, kleine per Post erbeten, wofür der Betrag umgehend franco zugesendet wird. Auskünfte werden bereitwilligst ertheilt.

Kürschnern und Pelzwaaren-Händlern

halte ich mein gutassortirtes Lager von Rauchwaaren und Fellen aller Art als zuverlässige Bezugsquelle empfohlen. Solide Bedienung, billige Preise.

Eine Restauration

mit Kegelbahn (Altstadt) ist mit oder ohne Inventar billig zu verkaufen. Adressen unter **P. L.** in die Expedition d. Bl. erbeten.

Specialarzt

Dr. med. Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt nach einer glänzend bewährten einfachen wissenschaftlichen Methode alle syphilitischen, **Geschlechts-,** Frauen- und Hautkrankheiten, sowie namentlich **Mannesschwäche** auch in den hartnäckigsten Fällen ohne Berufsstörung des Patienten schnell, radikal und schmerzlos. Zu sprechen von 10—2 U., 4—6. **Ausw.** mit gleichem Erfolg **brieflich.**

Schnupf-Essenz,

vorzüglich wirkend bei Schnupfen jeden Nasenkatarrh rasch heilend, vollkommen unschädliches Mittel, versendet per Flacon zwei Mark **R. Gummi, Apotheke, Römhild** i. Thüringen. Depots werden überall errichtet. Wiederverkäufern bedeutenden Rabatt.

Cigarren-Offerte.

Für Liebhaber einer kleinen gutschmeckenden Cigarre empfehle **„Adeline Patti“** in Mille (1 Postpaket) 25 Mark gegen Nachnahme. Mit ½ Muster stehe gern zu Diensten.
C. F. Harzer,
Deutsch-Neudorf i. S.

Die Blech-Emballagenfabrik

von **Julius von Graba** in Meißen empfiehlt **Blech-Dosen** jeder Art, **Blech-Büchsen** und **Kannen, Tafelecken,** sowie alle derartigen Gegenstände.

Reithosen
in allen Stoffen,
Jagd-Joppen,
Jagd-Paletots,
Jagd-Mäntel,
Jagd-Westen,
Jagd-Gamaschen,
Jagd-Blousen,
engl. Regenmäntel,
Forst-Röcke
empfiehlt
N. Hermann,
Waisenhausstrasse 29, I.

Ein neuer, solid gebauter, oder höchstens 1 Jahr alter

Kahn,

mindestens Kanalgröße, nach Befinden auch größer, wenn möglich mit Deck, Steck und dem nöthigsten Zeug, wird zu kaufen gesucht. Preis-Offerten mit genauer Angabe der Bauart werden unter Chiffre **E. A. 148** an die Expedition des **Invalidendank** in **Dresden** erbeten.

In nächst. Nähe Dresdens ein altes gangb. Produkten-Geschäft zu verk. Josephinenstr. 29, 1. Et.

H. A. Herrmann gr. Ziegelstr. 6,

früher 53,
empfiehlt sein großes Lager von

Schaftstiefel,
wie bekannt, in nur guter Waare, das Paar von M. 8,50 an,
Knaben-Stiefel in großer Auswahl.
Bitte auf Nr. 6 zu achten!

Ein sehr hübsch. **Sopha** zu verk. Rosmarinstr. 2, 3. Et.

Eine gangbare

Restauration

oder **Produktengeschäft** in oder bei Dresden wird zu kaufen oder pachten gesucht. Reelle Offerten bittet man unter **B. K. 100 „Invalidendank“ Dresden** niederzulegen. Agenten verbeten.

Ein Spanisch

historisches Oelgemälde ist zu verkaufen Amalienstr. 25 pt. l.

Zum Fabriciren von feinster Tafelbutter und den gangbarsten Sorten fett und magrer Käse, sowie beste Zubereitung von Lab, wird billigst gründliche Auskunft (unter Garantie) ertheilt. Offerten wolle man gefälligst unter **D. O. 80** an die Herren **Haasenstein u. Vogler in Dresden** senden.

Zwei weiße **Spitze,** Friesländer, 8 Wochen alt, sind zu verkaufen Schuhmachergasse Nr. 10, bei Strobel.

Heiraths-Gesuch.

Ein 28 Jahre alter Mann, Besitzer eines schönen Landgutes in der Umgegend Dresdens, wünscht sich mit einem Mädchen oder Wittwe im Alter von 17—26 Jahren zu verehelichen. Etwas Vermögen erwünscht. Werthe Adressen werden mit Beifügung der Photographie unter **R. R. 1000** bis zum 6. Febr. in die Expedition dieses Blattes erbet.

Für ein sehr gutes, der Mode nicht unterworfenes **Geschäft** (täglicher Verbrauchsartikel) mit 100 Procent Reingewinn, wird ein **Theilnehmer** von streng solidem Charakter mit einem baaren Einschuß von 4—5000 Thalern gesucht. Offerten erbeten unter **W. J. Postamt 3.**

Größte Auswahl div. Biere,

Bierhandlung

Gebrüder Hollack,

Dresden-Neustadt, Königsbrückerstraße 94.
Gegründet im Jahre 1845.
Unsere Preisliste wird auf Wunsch franko zugesandt.
Lieferung in Originalgebinden und Flaschen.

„Die Königin von Saba“,

Klavier-Auszug mit und ohne Text, Textbuch, sowie sämmtl. Arrangements für Piano, Gesang 2c. 2c. stets vorräthig und billigst bei **J. G. Seeling,** Ritterstraße 3.
Bei Baarkauf höchsten Rabatt.

Kaffee, reinschmeckend,

gebrannt à Pfund von 100 Pf. bis 200 Pf.,
ungebrannt à Pfund von 80 Pf. bis 160 Pf.,
sowie **sämmtliche Colonialwaaren** verkaufe billigst und gewähre Wiederverkäufern bedeutenden Rabatt.
A. Paul, Wettinerstraße Nr. 19b,
Ecke der Mittel- und Klemmingstraße.

Frischen

Goldbutt

(bester Fisch zum Backen),
frische große
grüne Heringe,
f. Schellfisch.

Nuss-Torten

mit Sahnen-Creme,
Punsch-Torten mit feinstem Rum,
Apfelsinen-Torten mit Apfelsinen-Creme,
kleine Sand-Torten von 1 Mark,
sowie täglich frisches **Theegebäck** empfiehlt als vorzüglich
Hermann Rühle,
Landhausstraße Nr. 1.

Culmbacher Bier

in Originalgebinden
von **Christian Pertsch** und **Georg Sandler**
empfehlen in vorzüglichsten Qualitäten
in unserem Restaurant zum Eiskeller,
Königsbrückerstraße 94,
verzapfen gegenwärtig: **Bier v. Georg Sandler, Pilsner Bier aus dem Bürgerl. Brauhaus.**
Gebr. Hollack.

Erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß nächsten **Donnerstag, den 5. Februar,** ein frischer Transport **eleganter Wagen- und Reitpferde,** sowie eine große Auswahl starker und schöner, leichter **dänischer Arbeitspferde** in **Nossen** eintreffen, wo selbe zu festen Preisen zum Verkauf stehen.
Achtungsvoll **W. Heinze jun.**

Keine grauen Haare mehr!

A. Maczuski's
Wiener

Nuss-Milch.

um jedem **ergrauten Haare** die **ursprüngliche, natürliche Haarfarbe** in kürzester Zeit **wieder zu geben.** Es ist das einfachste, sicherste und garantirt unschädlichste Mittel, welches mit vollster Beruhigung angewendet werden kann, indem dasselbe, aus den grünen Nüssen bereitet, der Gesundheit und dem Haare nicht im Geringsten nachtheilig ist. Die Anwendung ist eine höchst einfache und kann ohne vorherige Kopfwaschung in jeder beliebigen Zeit wie gewöhnliches Haaröl angewendet werden, wobei es den besonderen Vorzug vor allen anderen derartigen Mitteln hat, daß bereits nach dem ersten Gebrauch die Haare etwas dunkler hervortreten.

1 Flac. Nußmilch mit Anweisung 6 M. 1 Probeflacon Nußmilch mit Anweisung a Fl. 3 M.

Echt zu erhalten in **Dresden** bei **Paul Schwarzlose,** Droguen- und Parfumerie-Handlung, **Schloßstraße Nr. 9.**

Ferner empfehle bestens **A. Maczuski's Nuss-Extract,** ein altbewährtes und bestes Haarfarbemittel, um binnen 15 Minuten die Haare blond, braun oder schwarz echt färben zu können.

1 Flac. Nuß-Extract 6 M.; Probeflasche 1 M. 50 Pf.

Aufrichtiges Heiraths-Gesuch.

Ein strebsamer, umsichtiger Geschäftsmann, kräftig, gesund, 30 Jahre, welcher sein eigenes Hausgrundstück in der Nähe Dresdens hat, sucht sich mit einer Jungfrau oder Wittwe im Alter von 25 bis 35 Jahren, welche im Besitze eines Vermögens von 1500 bis 2000 Thalern ist, welches sichergestellt werden kann, zu verehelichen. Geehrte Damen, welche diesem reellen Gesuche Vertrauen schenken, belieben ihre werthen Adressen unter **E. F. 105** bis den 10. Februar bei **Haasenstein und Vogler** in **Dresden** zur Weiterbeförderung niederzulegen. Diskretion beiderseits Ehrensache.

Eine Waschwanne und ein großes Faß billig zu verkaufen Bautzner Str. 8, 4. Et., 1. Thür l.

Pferd-Verkauf.

Ein brauner Wallach, mittelstark, 9 Jahre alt, fehlerfrei, ist preiswerth zu verkaufen in **Naundorf Nr. 47** b. Kötzschenbroda. Auch ist daselbst ein 1½jähriger schöner **Leonberger Hund** zu verkaufen.

Billig zu verkaufen

sind Zahnsg. 29, II. r. gut erhaltene Möbel, als **Roßhaar-Matratzen, Sophas,** Kommoden, Näh-, Wasch-, Sopha- und lange Tafeltische, Stühle, ein guter **Regulator,** ein kleiner **Damenschreibtisch** echt Mahag.

Pianinos,

neu, zu 80, 100 Thlr., Pianos zu 25, 40, 50 Thlr., neue Pianos von 160 Thlr. an zu verleihen v. 4 M. an Amalienstr. 8, II.

Ein Sopha, braun Damast, Nußbaum, billig zu verkaufen Ostraallee 37. 2. Etage.

SLUB
Wir führen Wissen.